

Klondex berichtet solide Finanzergebnisse für das zweite Quartal 2017; verbessert Prognose für 2017

11.08.2017 | [IRW-Press](#)

VANCOUVER, 9. August 2017: [Klondex Mines Ltd.](#) (TSX: KDX; NYSE MKT: KLDX) (Klondex, das Unternehmen, wir, unser oder uns) gibt seine Betriebs- und Finanzergebnisse für das zweite Quartal bekannt. Diese Pressemitteilung sollte gemeinsam mit unserem Bericht über das zweite Quartal 2017 auf Formblatt 10-Q gelesen werden, der die ungeprüften verkürzten Konzernabschlüsse sowie zugehörige Managements Discussion & Analysis of Financial Condition and Results of operations (MD&A) enthält, die auf unserer Website (www.klondexmines.com), auf SEDAR (www.sedar.com) sowie auf EDGAR (www.sec.gov) verfügbar sind. Alle Dollar-Beträge in dieser Pressemitteilung sind in Tausend US-Dollar, sofern nicht anders angegeben und basieren auf unserer MD&A und unserem Konzernabschluss, die in Übereinstimmung mit Generally Accepted Accounting Principles in the United States ("GAAP") angefertigt wurden. Hinweise auf Anmerkungen beziehen sich auf den ungeprüften verkürzten Konzernabschluss des zweiten Quartals 2017. Nevada-Betriebe sind die Minen Fire Creek, Midas und Hollister.

Die wichtigsten Punkte des zweiten Quartals 2017

- Operativer Cashflow - wir generierten im Q2 2017 einen operativen Cashflow von 30,0 Mio. USD verglichen mit 15,4 Mio. USD im zweiten Quartal des Jahres 2016, eine Zunahme um ungefähr 95%.
- Verkaufte Unzen und Finanzergebnisse - wir verkauften 69.511 Unzen Goldäquivalent (Gold Equivalent Ounces, GEOS) bestehend aus 65.293 Unzen Gold und 307.899 Unzen Silber. Einnahmen von 86,8 Mio. USD waren ein Quartalsrekord, ein Anstieg um 74% gegenüber dem entsprechenden Quartal im Vorjahr. Dabei wurde ein Durchschnittsverkaufspreisen pro Unze Gold und Silber von 1.249 USD bzw. 17,10 USD erzielt. Ein Nettogewinn von 7,7 Mio. USD (oder 0,04 USD pro Aktie - basic) verglichen mit einem Nettoverlust von 4,5 Mio. USD (oder (0,03) USD pro Aktie -basic) im entsprechenden Quartal des Vorjahrs.
- Cashflows und Liquidität - wir verbesserten unsere solide Finanzlage und Liquidität im Q2 2017. Unser Kassenstand zum Quartalsende betrug 41,5 Mio. USD nach operativen Mittelzuflüssen von 30,0 Mio. USD; 18,0 Mio. USD wurden für Investitionen und 0,1 Mio. USD in Finanzierungsaktivitäten aufgewendet. Betriebskapital zum Quartalsende von 28,8 Mio. USD und Gesamtliquidität von 51,8 Mio. USD bei Hinzunahme der 23,0 Mio. USD aus der revolvierenden Kreditfazilität.
- Konsolidierte Produktionsprognose für das Gesamtjahr - als Ergebnis der starken Betriebsleistung in Nevada erhöhen wir unsere konsolidierte Produktionsleistung auf 213.000 bis 230.000 GEOS, eine leichte Zunahme gegenüber der 210.000 bis 225.000 GEOS. Ferner senken wir unsere konsolidierten Produktions-Cash-Kosten pro verkaufter Unze Goldäquivalent(1) auf 675 bis 700 USD, ein leichter Rückgang gegenüber unserer ursprünglichen Prognose von 680 bis 710 USD.
- Prognose für Nevada-Betriebe - aufgrund höherer als erwarteter Gehalte auf Midas und Fire Creek erhöhen wir unsere Produktionsprognose für Nevada auf 172.000 bis 185.000 GEOS und senken unsere Prognose für die konsolidierten Produktions-Cash-Kosten pro verkaufter Unze Goldäquivalent auf 625 bis 650 USD.
- Konsolidierte Betriebsleistung - im Einklang mit den Erwartungen der Geschäftsleitung förderten wir insgesamt 53.235 GEOS. Abgebaute Unzen werden berechnet aus zutage transportierter Tonnage multipliziert durch Analysenergebnisse der Produktionsproben. Wir produzierten insgesamt 34.454 GEOS, ein Quartalsrekord für das Unternehmen.
- Leistung der Nevada-Betriebe - Auf Fire Creek, Midas und Hollister baute das Unternehmen im ersten Quartal 89.524 Tonnen Erz mit einem durchschnittlichen Fördergehalt von 0,52 Unzen Goldäquivalent pro Tonne ab. Die Abbauaktivitäten des Unternehmens verliefen wie geplant und führten zur Förderung von geschätzten 46.889 GEOS. Die Cash Costs der Produktion pro in Nevada verkaufter Unze Goldäquivalent lagen bei 554 USD, was unter unseren revidierten Prognosen von 625 bis 7650 USD für 2017 liegt. Wir erwarten, dass die gesamten jährlichen Cash Costs der Produktion pro in Nevada verkaufter Unze

Goldäquivalent im Einklang mit unserer revidierten Prognose liegen werden.

- Aufrüstung der Mühle Midas - das Unternehmen hat der Mühle Midas einen Tailings-Eindicker hinzugefügt. Der Zusatz des Eindickers wird die Lebensdauer der Tailings-Lagerplätze verlängern und zukünftige Investitionen reduzieren. In der Mühle wurden ebenfalls vier Laugungstanks für das CIL (Carbon in Leach)-Verfahren umgebaut. Sie sind jetzt für die Aufbereitung von Erz aus der Mine Hollister bereit. Dieser Umbau wird es dem Unternehmen erlauben, Erz aus Hollister ohne Auswirkung auf die Ausbringungsraten für das Erz aus Fie Creek und Midas aufzubereiten.

- Entwicklung der Mine Hollister - auf Hollister baute das Unternehmen im zweiten Quartal 15.162 Tonnen Erz ab mit einem durchschnittlichen Fördergehalt von 0,47 Unzen Goldäquivalent pro Tonne für 7.064 GEOs. Dieses Erz wurde am Ende des zweiten Quartals auf Halde geschüttet. Das aufgehaldete Erz wird laut Erwartungen in der Mühle Midas in der zweiten Jahreshälfte aufbereitet. Eine Zunahme der Abbauraten und des Gehalts im Fördererz wird in der zweiten Jahreshälfte aufgrund höherer Gehalte erwartet und da wir die Entwicklungsaktivitäten abschließen und die Abbauraten mittels Firstenbau und Langloch-Strossenbau erhöhen.

- Ausgaben - Investitions-, Explorations- und Entwicklungsausgaben waren insgesamt 8,1 Mio. USD auf Fire Creek, 5,2 Mio. USD auf Midas, 4,1 Mio. USD auf True North, 4,9 Mio. USD auf Hollister, 0,8 Mio. USD auf Aurora und 0,1 Mio. USD für Unternehmenszwecke für Investitions-, Explorations- und Entwicklungsausgaben von insgesamt 23,2 Mio. USD. Als Ergebnis der höher als budgetierten Metallpreise und höher als erwarteter Produktion in Nevada erhöhen wir unsere Investitionsprognose auf 63 bis 71 Mio. USD und unsere Explorationsausgaben für die regionale Exploration und Explorationsausgaben in der Umgebung der Minen auf 7 bis 9 Mio. USD. Der Großteil davon wird auf Fire Creek ausgegeben.

- Akquisition - am 7. August 2017 schloss das Unternehmen eine definitive Vereinbarung zur Akquisition aller ausgegebenen und ausstehenden Stammaktien der [Bison Gold Resources Inc.](#) (Bison) mittels eines Arrangement-Plans gegen Bargeld oder Stammaktien des Unternehmens oder nach Wahl des Unternehmens einer Kombination dieser. Die gemäß der Transaktion durch das Unternehmen zu zahlende Gegenleistung beträgt ungefähr 7,3 Mio. USD (9,2 Mio. CAD) auf vollständig verwässerter Basis. Der Abschluss der Transaktion wird im vierten Quartal 2017 erwartet.

(1)dies ist ein Non-GAAP-Indikator; siehe Abschnitt Non-GAAP-Indikatoren in dieser Pressemitteilung für weitere Einzelheiten.

Herr Paul Huet, President und CEO, sagte: Unsere Betriebs- und Finanzleistung im Q2 2017 war die stärkste in der Geschichte des Unternehmens. Unsere Kern-Assets in Nevada zeigen weiterhin eine außergewöhnliche Leistung und als Ergebnis hat uns dies die Erhöhung unserer konsolidierten Produktionsprognose für das Jahr zu etwas niedrigeren Kosten erlaubt. Ferner haben wir die starke Liquidität und eine solide Bilanz beibehalten. Wir beendeten das Quartal mit einem Kassenstand von 40 Mio. USD in bar. Herr Huet sagte weiter: Wir haben auf Hollister und True North signifikante Fortschritte bei der Produktionssteigerung gemacht. Auf Hollister erwarten wir den Aufbereitungsbeginn des aufgehaldeten Erzes in der Mühle Midas im Q3 2017. Auf True North beginnen wir nach einer langsamer als erwarteten Inbetriebnahme in der ersten Jahreshälfte mit den Abraumentwicklungsaktivitäten aufzuhören, was uns Zugang zu signifikant höher gradigen Material in der zweiten Jahreshälfte geben wird. Wir haben ebenfalls die Installation einer neuen untertägigen mobilen Wartungswerkstatt abgeschlossen, die uns eine größere Geräteverfügbarkeit bieten wird. Wir sind in einer guten Lage, unsere konsolidierten Betriebsprognosen für das Jahr zu erreichen.

Ausblick auf das gesamte Jahr 2017

Wir haben unsere Produktionsprognose für 2017 aktualisiert. Wir erwarten eine Produktion zwischen 213.000 und 230.000 GEOs im Jahr 2017 bei erwarteten Produktions-Cash-Kosten (Production Cash Costs) pro verkaufter Unze Goldäquivalent von 675 USD bis 700 USD. Dies entspricht einem Anstieg der verkauften Unzen Goldäquivalent um ungefähr 40% gegenüber dem Vorjahr, da wir von der Produktion auf Hollister in Nevada sowie von der höheren Produktion in der Mine True North in Kanada profitieren, wo die Produktionssteigerung fortgesetzt wird. Für Fire Creek und Midas erwarten wir, dass die Produktion im Jahr 2017 im Einklang mit der Vorjahresproduktion stehen oder etwas darüber liegen wird, da sich die höher als erwarteten Gehalte im Fördererz vorteilhaft auswirken. Auf True North erwarten wir jetzt in diesem Jahr Cash Cost pro verkaufter Unze Goldäquivalent von 900 USD bis 950 USD aufgrund der länger als erwarteten Inbetriebnahme in der ersten Jahreshälfte.

Wir erwarten, dass unsere Investitionsaufwendungen in 2017 jetzt zwischen 63 und 71 Mio. USD liegen werden, wobei zusätzliche 7 bis 9 Mio. USD für die regionale Exploration und Explorationsausgaben in der Umgebung

der Minen ausgegeben werden. Laut Erwartungen wird der Großteil der Gelder in Fire Creek investiert, da wir die untertägigen Erweiterungsarbeiten für einen primären Zugang zum Erzkörper und die Weiterentwicklung eines zweiten Stollenmundlochs fortsetzen.

Folgende Tabellen fassen die wichtigsten Betriebsprognosen für 2017 zusammen.

Bitte entnehmen Sie die Tabellen der Originalmeldung:
http://www.irw-press.at/press_html.aspx?messageID=40608&tr=1

Klondex hat die in dieser Pressemitteilung enthaltenen vorausschauenden Non-GAAP-Leistungsindikatoren für das Gesamtjahr 2017 mit den am direktesten vergleichbaren GAAP-Indikatoren gemäß Item 10(e)(1)(i)(B) of Regulation S-K noch nicht in Einklang gebracht. Solche Abstimmungen würden einen unzumutbaren Zeitaufwand erforderlich machen, um ein vernünftiges Maß an Sicherheit für verschiedene notwendige GAAP-Komponenten abzuschätzen und zu quantifizieren einschließlich, zum Beispiel, jener hinsichtlich zukünftiger Produktionskosten, realisierter Verkaufspreise und dem Zeitpunkt dieser Verkäufe, Zeitpunkt und Höhe der Investitionsaufwendungen, Metallausbringung sowie Allgemein- und Verwaltungsausgaben und deren Zeitpunkt sowie anderes, das im Laufe des Jahres anfallen könnte. Diese Komponenten und andere Faktoren könnten sich wesentlich auf die Menge der zukünftig direkt vergleichbaren GAAP-Indikatoren auswirken, die sich beachtlich von ihren Non-GAAP-Pendants unterscheiden könnten.

Konsolidierte Finanzergebnisse der Betriebe

Bitte entnehmen Sie die Tabellen der Originalmeldung:
http://www.irw-press.at/press_html.aspx?messageID=40608&tr=1

Zweites Quartal 2017

Die Einnahmen des zweiten Quartals 2017 stiegen im Vergleich mit dem zweiten Quartal 2016 aufgrund des höheren Produktionsvolumens auf Fire Creek und Midas sowie der Hinzunahme der Produktion aus True North. Diese Faktoren trugen ebenfalls im Vergleich mit dem entsprechenden Zeitraum des Jahres 2017 zum Anstieg der Einnahmen in den ersten sechs Monaten des Jahres 2017 bei. In der ersten Jahreshälfte 2017 und 2016 wurden 251.810 bzw. 159.949 Tonnen Erz aufbereitet. Der Anstieg der Produktionskosten während der drei und sechs Monate mit Ende 30. Juni 2017 verglichen mit den entsprechenden Zeiträumen im Jahr 2016 wurde durch die Hinzunahme von True North und höhere Wertminderungs- und Abbauaufwendungen sowie größere Mengen verkaufter Unzen Gold in diesen Zeiträumen verursacht.

In den ersten drei und sechs Monaten des Jahres 2017 stiegen die Allgemein- und Verwaltungsausgaben im Vergleich mit den gleichen Zeiträumen im Jahr 2016 aufgrund höherer Abfindungszahlungen und Vorsorgeaufwendungen aufgrund höherer Mitarbeiterzahlen im Unternehmenshauptsitz sowie höherer Fachhonorare aufgrund unseres Wachstums. Wir hatten ebenfalls höhere Rechtsgebühren von ungefähr 0,7 Mio. USD für Rechtsstreitigkeiten während der drei und sechs Monate mit Ende 30. Juni 2017.

Die Entwicklungs- und Projektkosten lagen während der drei und sechs Monate mit Ende 30. Juni 2017 für Hollister bei 3,2 Mio. USD bzw. 8,7 Mio. USD. Diese Kosten entstanden im Allgemeinen bei der Sanierung der Stollen und Rampen, die uns den Zugang zu den Strossen und Streben ermöglichen, durch Bohrkosten, technische und metallurgische Kosten sowie andere mit der Abgrenzung oder Erweiterung der Vererzung verbundene Kosten, die in den Zonen Main und Gloria entstanden. Vom 1. Januar bis 31. Mai 2017 wurden diese Kosten verbucht, da Hollister keine Vorräte hatte. Wir veröffentlichten eine Vorratsschätzung für die Zonen Main und Gloria mit Stichtag 31. Mai 2017. Folglich wurden ab 1. Juni 2017 bestimmte in diesen Zonen entstandene Kosten kapitalisiert.

Liquidität und Kapitalressourcen

Bitte entnehmen Sie die Tabellen der Originalmeldung:
http://www.irw-press.at/press_html.aspx?messageID=40608&tr=1

Zweites Quartal 2017

In den drei und sechs Monaten mit Ende 30. Juni 2017 wurden die Cashflows durch die größere Menge der in den sechs Monaten mit Ende 30. Juni 2017 verkauften GEOs positiv beeinflusst. Im Vergleich mit den drei Monaten mit Ende 30. Juni 2016 stiegen in den drei Monaten mit Ende 30. Juni 2017 die für Investitionen

aufgewendeten Barmittel um 6,3 Mio. USD als ein Ergebnis größerer Investitionen. Im Vergleich mit den sechs Monaten mit Ende 30. Juni 2016 sanken in den sechs Monaten mit Ende 30. Juni 2017 die für Investitionen aufgewendeten Barmittel um 8,6 Mio. USD, da die Akquisition von True North in der ersten Jahreshälfte 2016 zu einer Barzahlung von 20 Mio. USD führte. Dieser Rückgang wurde durch höhere Investitionen im Jahr 2017 ausgeglichen. Die in den drei Monaten mit Ende 30. Juni 2017 für Finanzierungsaktivitäten aufgewendeten Barmittel in Höhe von 0,1 Mio. USD waren in erster Linie für Schuldenrückzahlungen. Die Cashflows aus Finanzierungsaktivitäten in den drei Monaten mit Ende 30. Juni 2017 waren das Ergebnis der Ausübung von Optionen und Warrants. Im Vergleich mit der ersten Jahreshälfte 2016 sanken die Cashflows aus Finanzierungsaktivitäten in den sechs Monaten mit Ende 30. Juni 2017 um 0,9 Mio. USD, da weniger Optionen und Warrants ausgeübt wurden.

Arbeitskapital und Liquidität

Wir behielten unsere solide Finanzlage und besaßen zum 30. Juni 2017 liquide Mittel in Höhe von insgesamt 51,8 Mio. USD bestehend aus 28,8 Mio. USD an Arbeitskapital und 23,0 Mio. USD an Verschuldungsfähigkeit gemäß der zur Verfügung stehenden revolvierenden Kreditfazilität.

Zusammenfassung der Betriebsergebnisse des zweiten Quartals 2017 und des Jahres 2017 bis dato

Bitte entnehmen Sie die Tabellen der Originalmeldung:
http://www.irw-press.at/press_html.aspx?messageID=40608&tr=1

Nevada-Betriebe

Die Nevada-Betriebe des Unternehmens verarbeiteten eine Rekordtonnage im zweiten Quartal 2017. Die Mühle Midas verarbeitete 92.232 Tonnen Erz aus Fire Creek und Midas verglichen mit 86.194 Tonnen im zweiten Quartal 2016. Fire Creek und Midas produzierten ungefähr 43% mehr Unzen Goldäquivalent im zweiten Quartal 2017 als im zweiten Quartal 2016 aufgrund der größeren in der Mühle verarbeiteten Tonnage. Die Mine Hollister trug 7.064 Unzen Goldäquivalent zu den gesamten in diesem zweiten Quartal geförderten Unzen bei. Zum 30. Juni 2017 befanden sich alle diese Unzen noch in der Halde auf Hollister. Die Aufbereitung dieses Haldenmaterials wird in der zweiten Jahreshälfte in der Mühle Midas nach Abschluss der metallurgischen Testarbeiten erwartet.

Betriebe in Kanada

In der Mine True North wird der Betrieb zur vollen Produktion hochgefahren. Im Vergleich mit dem ersten Quartal 2017 erhöhten sich die Abbauraten im zweiten Quartal 2017, da das Unternehmen die Tailings aus dem früheren Abbau auf True North aufbereitet. Das Unternehmen erwartet 2017 eine progressive Zunahme der Produktion und der Gehalte im Fördererz, da die Erschließungsaktivitäten im tauben Gestein Fortschritte machen. Aufgrund der langsamer als erwarteten Erschließungsarbeiten im tauben Gestein in der ersten Jahreshälfte und der geringer als erwarteten Geräteverfügbarkeit haben wir die Prognose für die Production Cash Cost pro verkaufter Unze Goldäquivalent für das gesamte Jahr auf 900 USD bis 950 USD angehoben.

All-in sustaining Costs pro verkaufter Unze Gold

Die All-in sustaining Costs (Gesamtkosten) des Unternehmens pro verkaufter Unze Gold lagen in den drei und sechs Monaten mit Ende 30. Juni 2017 bei insgesamt 909 USD bzw. 1.086 USD. Das Unternehmen erwartet für das Jahr All-in sustaining Costs pro verkaufter Unze Gold zwischen 950 USD und 1.000 USD. (Dies ist ein Non-GAAP-Indikator, siehe Abschnitt Non-GAAP-Leistungsindikatoren in der MD&A für weitere Einzelheiten).

Webcast und Telekonferenz

Am 10. August 2017, wird um 10.30 Uhr Ostzeit (7.30 Uhr pazifische Zeit) eine Telekonferenz abgehalten bzw. ein Webcast geschaltet. Die Einwahlnummern für die Telekonferenz finden Sie in der nachstehenden Auflistung.

Kanada & USA (gebührenfrei): +1 800-319-4610
Toronto: +1 1-416-915-3239
International: +1 604-638-5340

Die Teilnehmer sollten sich fünf bis zehn Minuten vor dem geplanten Beginn einwählen und die Teilnahme an der Klondex-Telefonkonferenz anfordern. Der Webcast ist auf der Website des Unternehmens oder über den folgenden Link verfügbar: <http://services.choruscall.ca/links/klondex20170810.html>.

Für weitere Informationen

John Seaberg
Senior Vice President, Investor Relations and Corporate Development
Tel: 775-284-5757
Mobil: 303-668-7991
jseaberg@klondexmines.com

In Europa:
Swiss Resource Capital AG
Jochen Staiger
info@resource-capital.ch
www.resource-cpaital.ch

Über Klondex Mines Ltd.

Klondex ist ein finanzkräftiges Junior-Gold- und Silberbergbauunternehmen, das sich einer sicheren, umweltverträglichen und kosteneffizienten Exploration, Erschließung und Produktion verschrieben hat. Das Unternehmen besitzt zu 100 % drei produzierende Mineralliegenschaften: den Bergbaubetrieb Fire Creek und den Bergbau- und Erzverarbeitungsbetrieb Midas. Beide befinden sich im US-Bundesstaat Nevada. Darüber hinaus besitzt das Unternehmen den Bergbau- und Verarbeitungsbetrieb True North in der kanadischen Provinz Manitoba. Das Unternehmen besitzt ebenfalls zu 100 % zwei vor Kurzem erworbene Projekte, die Mine Hollister sowie die Mine und den Aufbereitungsbetrieb Aurora (früher bekannt als Esmeralda) in Nevada, USA.

Vorsorglicher Hinweis bezüglich zukunftsgerichteter Informationen

Diese Pressemitteilung enthält bestimmte Informationen, die zukunftsgerichtete Informationen oder zukunftsgerichtete Aussagen gemäß den geltenden kanadischen und US-amerikanischen Wertpapiergesetzen (zusammen als zukunftsgerichtete Informationen bezeichnet) darstellen könnten. Dazu zählen unter anderem auch die Produktion und das Explorationspotenzial auf Fire Creek, Midas, Hollister und True North, zukünftige Explorations- und Produktionspläne von Klondex und der Zeitpunkt hinsichtlich der erwarteten Veröffentlichung der Mineralressourcen- und Vorratsschätzungen des Unternehmens. Diese zukunftsgerichteten Informationen sind mit verschiedenen Risiken und Unsicherheiten behaftet, die auf aktuellen Erwartungen basieren. Die tatsächlichen Ergebnisse können sich von jenen, die in solchen Informationen enthalten sind, wesentlich unterscheiden. Zu diesen Unsicherheiten und Risiken zählen unter anderem die Stabilität der globalen Wirtschaftslage, die Gold- und Silberpreise, Betriebs-, Finanzierungs- und Liquiditätsrisiken, die Aussagekraft von Mineralressourcenschätzungen im Vergleich zu tatsächlichen Mineralressourcen, das Vorhandensein von Faktoren, die zur wirtschaftlichen Machbarkeit einer Minerallagerstätte beitragen würden, die Risiken und Gefahren in Zusammenhang mit Untertagebaubetrieben, sowie die Fähigkeit von Klondex, seine hohen Kapitalanforderungen und Betriebe zu finanzieren. Die Risiken und Unsicherheiten in Zusammenhang mit der Geschäftstätigkeit des Unternehmens sind im Detail in den Unterlagen beschrieben, die bei den kanadischen und US-amerikanischen Wertpapierbehörden vorgelegt und unter www.sedar.com bzw. www.sec.gov veröffentlicht werden. Den Lesern wird dringend nahegelegt, diese Unterlagen zu lesen. Klondex ist nicht verpflichtet, zukunftsgerichtete Informationen oder die Gründe dafür zu aktualisieren, warum sich die tatsächlichen Ergebnisse erheblich davon unterscheiden könnten, es sei denn, dies ist gesetzlich vorgeschrieben.

Non-GAAP performance measures

We have included the non-GAAP measures "Production cash costs per gold equivalent ounce sold", "All-in sustaining costs per gold ounce sold", and "All-in costs per gold ounce sold" in this press release (collectively, the "Non-GAAP Measures"). These Non-GAAP Measures are used internally to assess our operating and economic performance and to provide key performance information to management. We believe that these Non-GAAP Measures, in addition to conventional measures prepared in accordance with

GAAP, provide investors with an improved ability to evaluate our performance and ability to generate cash flows required to fund and sustain our business. These Non-GAAP Measures are intended to provide additional information and should not be considered in isolation or as a substitute for measures of performance prepared in accordance with GAAP. These Non-GAAP Measures do not have any standardized meaning prescribed under GAAP, and therefore may not be comparable to or consistent with measures used by other issuers or with amounts presented in our financial statements.

Our primary business is gold production and our current and future operations, development, exploration, and life-of-mine plans primarily focus on maximizing returns from such gold production. As a result, our Non-GAAP Measures are calculated and disclosed on a per gold or gold equivalent ounce basis.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung: für den Inhalt, für die Richtigkeit, der Angemessenheit oder der Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/62863-Klondex-berichtet-solide-Finanzergebnisse-fuer-das-zweite-Quartal-2017-verbessert-Prognose-fuer-2017.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).